

Protokoll

über die **Jahreshauptversammlung** des Turn- und Sportvereins Wremen 09 e.V. am **04. März 2016** um 19.30 Uhr im dem Restaurant „Wremer Fischerstube“ (Inh. Traute Friedhoff).

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden**
- 2. Ehrungen**
- 3. Genehmigung des Protokolls von der Jahreshauptversammlung vom 06.03.2015**
- 4. Berichte**
 - a) Bericht und Entlastung des Kassenwartes
 - b) Bericht der Festausschussvorsitzenden
 - c) Berichte der Sparten- und Übungsleiter
- 5. Entlastung des bisherigen Vorstandes**
- 6. Neuwahlen**
 - a) 2. Vorsitzenden
 - b) Schriftwart
 - c) Jugendwart
 - d) Hallen- und Gerätewart
 - e) Festausschussmitglieder
 - f) Kassenprüfer
 - g) Mitgliederverwalter/in
 - h) Bestätigung der Sparten- bzw. Übungsleiter
- 7. Mitteilungen und Verschiedenes.**

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden

Um 19.40 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende Uwe Friedhoff die Sitzung. Die Tagesordnung wurde satzungsgemäß veröffentlicht und die schriftlichen Einladungen an alle passiven Mitglieder sind zugestellt worden. Das Protokoll von der letzten Jahreshauptversammlung am 06.03.2015 hat im Büro des Vorsitzenden öffentlich ausgelegen. Anträge zur heutigen Sitzung sind nicht eingegangen. Lt. Anwesenheitsliste sind 33 stimmberechtigte Mitglieder und 7 Gäste der Einladung gefolgt.

Der Vorsitzende begrüßt insbesondere Ortsbürgermeister Hanke Pakusch, Ehrenmitglied Rolf Zeitler, den 2. Vorsitzenden des Schützenvereins Helmut Siemann, Ortsbrandmeister Volker Hachmann, den stellvertretenden Ortsbrandmeister Markus Heimbüchel, Helga Lutz vom DRK-Ortsverein, Wolf-Dieter Lutz vom Sozialverband Wremen, die Vertreter vom FC Land Wursten Ronald Käckenmester und Oliver Fitter, den 1. Vorsitzenden vom TSV Mulsum Wolfgang Tietje, den Ehrenvorsitzenden des TSV Mulsum Hans Ehlers, von der Nordsee-Zeitung Beate Ulich sowie die heute zu ehrenden Jubilare des TuS.

Zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Klaus Kracke, Roderich von Brückner, Hildegard Michaelis, Josef Söhn und Marion Sittig erhebt sich die Versammlung von ihren Plätzen.

Sodann beginnt der 1. Vorsitzende mit seinem Jahresbericht.

Unter anderem berichtet Uwe Friedhoff, dass der Verein auch im 107. Jahr seines Bestehens auf solidem Fundament steht. Der Bestand von 780 Mitgliedern schwanke geringfügig gegenüber den Vorjahren, aber man könne in der heutigen Zeit damit zufrieden sein. Damit eng verbunden sei natürlich die finanzielle Situation des Vereins. Er verweist auf den noch folgenden Bericht der Kassenwartin.

Kurz geht der Vorsitzende auf die Anschaffung von neuen Stühlen und Tischen für das TuSculum ein. Nach der Renovierung 2014 sei diese Investition dringend erforderlich gewesen. Des Weiteren wurde mit einem Zuschuss von der Gemeinde Wurster Nordseeküste ein Defibrillator angeschafft, der in der Küche für alle zugänglich ist. Die Einbauküche wird in diesem Jahr komplett erneuert.

Um den Verein nach außen einheitlich zu präsentieren hat der Vorstand beschlossen, allen aktiven Sportlern Trainingsanzüge mit einem Zuschuss, mit TuS-Logo aber ohne Werbung, anzubieten. Von rd. 100 Erwachsenen und Jugendlichen wurde das kostengünstige Angebot angenommen. Weitere Bestellungen folgen. Einige Sparten ließen ihre Sportjacken mit dem Aufdruck der jeweiligen Abteilung versehen.

Auch der TuS wird sich durch Aufnahme von Flüchtlingen in den Sportbetrieb um Integration kümmern. Alle Spartenleiter sind informiert und es gibt Unterstützung von der Kommune und dem Kreissportbund.

Die Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen verlief bestens. Der TuS hat in diesem Jahr bei den Veranstaltungen die Federführung.

Mit Dank an alle Vorstandsmitglieder und sonstigen Unterstützer des Vereins beendet der Vorsitzende seine Ausführungen.

2. Ehrungen

Es wurden zwölf langjährige Mitglieder eingeladen, von denen nur fünf der Einladung gefolgt sind.

Vom 1. Vorsitzenden Uwe Friedhoff und dem 2. Vorsitzenden Thorsten Müller werden die Ehrungen für langjährige Vereinsmitglieder vorgenommen.

Für ihre 25jährige Mitgliedschaft wurde Stephanie Frese die silberne Ehrennadel, eine Urkunde und ein Blumenstrauß überreicht.

Die goldene Ehrennadel mit Urkunde erhielt Arno Zier für seine 50jährige Vereinszugehörigkeit.

Theodor Schüssler und Inge Frese erhielten jeweils für ihre 65 Jahre und Ehemann Werner Frese für 70 Jahre Vereinstreue eine besondere Urkunde. Die Mitglieder würdigten die Auszeichnungen mit anhaltendem Applaus.

Die am Versammlungsabend nicht anwesenden Jubilare Irene und Ottwin Schölermann, Eike Heinz, Brunhild Happ, Nicole Friedhoff und Eike Doehle-Kaya

werden für ihre 25 Jahre Mitgliedschaft die Ehrennadeln und Urkunden vom Vorsitzenden nachträglich ausgehändigt bekommen.

3. Genehmigung des Protokolls von der Jahreshauptversammlung vom 06.03.2015

Das Protokoll von der Jahreshauptversammlung vom 06.03.2015 wird in der vorliegenden Form und Fassung einstimmig genehmigt.

4. Berichte

a) Bericht und Entlastung der Kassenwartin

Kassenwartin Heike Schmidt trägt ihren detaillierten Kassenbericht 2015 vor. Die Mitgliederzahl ist konstant geblieben und beschert dem Verein somit finanzielle Sicherheit. An eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ist deshalb nicht gedacht. Die Bilanz weist in der Einnahme 53.307 Euro und in den Ausgaben 51.825 Euro aus, so dass ein Überschuss von 1.481 Euro zu verzeichnen ist.

Unter dem größten Ausgabentitel „Anschaffungen“ (u.a. Defibrillator, Tischtennisplatten, 40 Stühle u. 10 Tische), wurden 13.870 Euro getätigt. Der satzungsgemäße Beitrag an den FC Land Wursten betrug 11.399 Euro und an Übungsleitervergütungen mussten 9.105 Euro sowie an Verbände und Mannschaftsgelder 6.955 Euro gezahlt werden. Des Weiteren erfolgte eine erneute Busrücklage in Höhe von 2.000 Euro.

Bei den Einnahmen resultierten die höchsten Summen aus Mitgliedsbeiträgen mit 39.570 Euro und mit 3.985 Euro an Aufwandsentschädigung für die Nutzung der Halle durch den Kindergarten. Erfreulich waren auch die Spenden in Höhe von 3.116 Euro.

Zum Schluss bedankt sich Heike Schmidt bei all den Spendern, den sonstigen Unterstützern des Vereins sowie bei den Vorstandskollegen und insbesondere bei Karin Siats für die immer aufwendiger werdende Arbeit der Mitgliedsverwaltung.

Kassenprüferin Helga Lutz berichtet von der von Anke Trilk und ihr durchgeführten Kassenprüfung. Alle Einnahmen und Ausgaben wurden richtig verbucht und mit den dazugehörigen Belegen verglichen. Es gab keine Beanstandungen. Eine einwandfreie Kassenführung wird bestätigt. Die Kassengeschäfte seien bewundernswert korrekt geführt worden. Hierfür herzlichen Dank. Helga Lutz bittet die Versammlung um Erteilung der Entlastung. Einstimmig erteilen daraufhin die Versammlungsmitglieder der Kassenwartin die Entlastung.

b) Bericht des Festausschusses

Festausschussvorsitzende Waltraud Wiebusch berichtet über die Veranstaltungen des vergangenen Jahres.

Die Kindermaskerade und die Flohmärkte mussten wiederum ausfallen, weil die gemeindeeigene Schulturnhalle wegen des Hallenbelages nicht genutzt werden durfte.

Die Sportwoche verlief zufriedenstellend. Insbesondere der Skat- und Knobelabend, der Deichlauf und die Sportschau in der Schulturnhalle fanden großen Zuspruch. Das bisherige Straßenfußballturnier wurde abgesetzt, weil in den Vorjahren zunehmend betrunkene Jugendliche für Missstimmung sorgten. Betrunkene Jugendliche bei TuS-Veranstaltungen geht gar nicht.

Die jährlich wiederkehrenden Veranstaltungen mit den anderen örtlichen Vereinen verliefen wieder sehr gut. In diesem Jahr übernimmt der TuS die federführende Organisation.

c) Berichte der Sparten- und Übungsleiter

Vereinszeitung „Die Wremer“

Henning Siats informiert, dass zurzeit die 39. Ausgabe der Vereinszeitung in Arbeit ist. Das Titelbild und ein Hauptthema wird der in diesem Jahr stattfindende 30. Deichlauf sein. Er bittet die Spartenleiter an ihre Berichte und Fotos zu denken. „Die Wremer“ wird wieder rechtzeitig vor der Sportwoche verteilt.

Ballsportgruppe für Frauen

Die Spartenleiterin Conny Müller freut sich, dass die seit Oktober 2014 bestehende **Ballsportgruppe für Frauen** (Brenn-, Basket-, Hand-, Volley-, Fußball etc.) sich mit einer Teilnehmerzahl von 10 bis 15 Frauen im Alter von 36 bis 50 Jahren gefestigt habe. Neben den sportlichen Aktivitäten sei man auch viel gesellschaftlich orientiert. Neuzugänge sind sehr gern gesehen.

Badminton

Kathrin Dahl berichtet für den entschuldigt fehlenden Leiter Kalle Mehrtens. Punktspiele werden derzeit zusammen mit der SG Sievern absolviert. Eine Freizeitgruppe gibt es mit den Dorumer Spielern. Montags wird in Wremen und donnerstags in Dorum gespielt. Neuzugänge werden dringend benötigt.

Männergymnastikgruppe „Fit ab 50“

Dem Bericht von Gerd Bourbeck ist zu entnehmen, dass es an der wöchentlichen Beteiligung (bis zu 20 Männer) nicht mangelt. Nach den Trainingsübungen kommt man durch Volleyballspielen oder Unihockey noch kräftig ins Schwitzen. Zum Schluss seines Berichtes erklärt Gerd Bourbeck, dass er ab 2017 nicht mehr als Übungsleiter zur Verfügung steht. Er werde aber weiterhin als Aktiver der Abteilung treu bleiben.

Frauengymnastikgruppe

Claudia Schwarzer berichtet, dass sie auch weiterhin diese Gruppe leite. Wöchentlich sei man mit rund 20 Frauen, kurzzeitig darunter auch drei Flüchtlinge, in der Halle. Mit viel Musik und schwerpunktmäßig mit Po, Bauch und Beine beschäftigt, seien die Teilnehmerinnen sehr zu frieden.

In der **Gymnastikgruppe** sind die Übungen speziell auf die rd. 15 Teilnehmerinnen zwischen 60 bis über 80jährigen abgestimmt. Der Zusammenhalt sei nach wie vor

bestens und man pflege auch ab und an die Geselligkeit. Neue Interessierte sind sehr gern, jeweils mittwochs von 18:30 bis 19:30 Uhr.

Karate

Der 2. Vorsitzender Thorsten Müller verliest den Bericht von Bert Gerlach. Es wird wöchentlich donnerstags abends von 17 bis 18 Uhr für Kinder und anschl. bis 19:30 Uhr für Jugendliche und Erwachsene trainiert. Die Beteiligung ist gleichbleibend gut. Es wird in verschiedenen Kampfbereichen trainiert. Im Mittelpunkt steht die Selbstverteidigung in Bedrohungssituationen. Der Trainer stellt immer wieder fest, dass die Kinder neben ihrer körperlichen Entwicklung sich auch charakterlich auszeichnen.

Laufgruppe Wremen

Arno Zier berichtet von der Laufgruppe. Es laufen leider nur noch wöchentlich regelmäßig vier erwachsene Personen. Dennoch wird in diesem Jahr der 30. Wremer Deichlauf stattfinden. Es wird mit einer Teilnehmerzahl von rd. 200 Läufer/innen gerechnet. Die Organisation ist bereits im vollen Gange. Peter Valentinitich mit seiner Ehefrau (Zeitabnahme) und Arno Zier kündigen an, ab 2017 nicht mehr federführend den Deichlauf zu organisieren. Arno wird aber weiterhin mithelfend dabei sein. Der gesamte Ablauf (Werbung, Organisation, Anmeldungen, Zeitabnahme etc.) soll deshalb auf neuen und mehreren Füßen gestellt werden. Neu ist in diesem Jahr der „Laufsammler“ vom NLV Kreis Cuxhaven und KLV Bremerhaven. In diesem kostenfreien „Ausweis“ wird jedem Läufer die Teilnahme vom Veranstalter bestätigt. Je mehr Laufnachweise, je größer die Prämierung am Jahresende. Man erhofft sich größere Beteiligungen.

Sportabzeichen

Wolfgang Tietje berichtet, dass nach 13 Übungsterminen zwischen Mai und Oktober 2015 von 12 Teilnehmern aus Mulsum und Wremen 11 Sportler das Abzeichen erhielten. Das Altersspektrum lag zwischen 13 und 81 Jahre. Der Spass steht zwar im Vordergrund, dennoch versuchen etliche Teilnehmer ihre Leistungen zu optimieren. Trainiert wird auf den Sportplätzen in Dorum, Mulsum und Wremen. Geschwommen wird in Bad Bederkesa.

Der neue Trainingsbeginn ist auf den 25. Mai 2016 festgelegt. Neuerungen wird es bei den Abnahmetermeninen geben. Neue Teilnehmer sind immer gern gesehen.

Fußball FC Land Wursten

Von der **Jugendabteilung** im FC berichtet Jugendwart Oliver Fitter.

Der Rückblick beginnt mit dem Schwerpunkt Hallenspiele. Die Hallenkreismeisterschaften wurden erstmalig nach den „Futsal-Regeln“ durchgeführt. Skepsis und teilweise Verwirrung begleiteten die Einführung. Leider wurden keine Titel, so wie in den Vorjahren, geholt. Dennoch waren alle mit Begeisterung dabei.

Auf dem Feld war die U15-1 erfolgreich. Sie erreichte die Qualifizierungsrunde zur Landesliga, in der sie aber dann scheiterte. Die U15-2 belegte zwar den 1. Platz in

der Kreisliga, doch der Aufstieg wurde vom Bezirksjugendausschuss untersagt, da die U15-1 bereits in der Bezirksliga spielt.

12 Mannschaften sind im Jugendbereich aktiv. Leider gibt es keine A-Jugend mehr. Aber es tut sich wieder mehr und mehr im unteren Bereich. Die Mädchen werden sicherlich bald wieder am Spielbetrieb teilnehmen und in Wremen ist wieder Leben eingeekehrt. Dort spielen die jüngsten Kicker U7 und mit dem Training haben auch schon die Spieler des Jahrganges 2010 = U6 begonnen.

Umfassend berichtet Ronald Käckenmester vom **Fußballbetrieb der Erwachsenen im FC**. Mit drei Herrenmannschaften, einer Altherren, einer Ü40- und einer Ü50-Mannschaft sowie einer Damenmannschaft wird am Punktspielbetrieb teilgenommen. Nach dem derzeitigen Tabellenstand wird die 1. Herren in die Bezirksliga aufsteigen. Die II. Herren steht in der 1. Kreisklasse im oberen Drittel der Tabelle und die III. Herren hat sich in der unteren Hälfte festgesetzt. Die Damenmannschaft wird sicherlich den Punktspielbetrieb im Mittelfeld beenden.

Insgesamt sind 425 Fußballer/innen im FC aktiv. Darunter 125 Wremer, 70 Erwachsene und 55 Kinder und Jugendliche.

Finanziell kann der FC seinen Jahresetat (ca.100.000 Euro) mit rd. 50 % von Sponsoren abdecken. Die Stickeraktion vom Discounter Mendes, Dorum, verlief sehr erfolgreich und brachte dem FC neben dem sehr guten Werbeeffekt auch einen nennenswerten Spendenbetrag in die Kasse.

Tischtennis

Spartenleiter Lennart Zier berichtet der Versammlung, dass seit 2007 in Wremen wieder erfolgreich Tischtennis gespielt wird. Vier Herrenmannschaften und eine Jugendmannschaft nehmen am Punktspielbetrieb teil. Die I. Herren ist sehr erfolgreich in der 1. Bezirksklasse, die 2. Herren spielt in der 1. Kreisklasse, die 3. Herren in der 2. Kreisklasse und die 4. Herren in der 6. Kreisklasse. Insgesamt sind rund 40 Tischtennisspieler aktiv. Großes Lob spricht Lennart seinem Kollegen Michael Ternes aus, der sich permanent um die Mannschaften und Spieler und natürlich um die sportliche Weiterentwicklung kümmert.

Trampolinturnen

Übungsleiterin Doris Söhl teilt der Versammlung mit, dass sie zusammen mit Simone Bürger jeweils montags von 16 bis 18 Uhr rd. 10 bis 15 Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren das Trampolinturnen übt. Die Kinder sind mit viel Spaß dabei. Es soll weiter als Breiten- und nicht als Leistungssport betrieben werden. Eltern sind beim Auf- und Abbau behilflich.

Kinderturnen

Doris Söhl und Simone Bürger sind seit Sommer des vorherigen Jahres auch für das Kinderturnen zuständig. Die Nachfolge musste kurzfristig angetreten werden, da Jessica Böhm ihre Leitung mit Beginn der Sommerferien aufgab. Die Beiden

Leiterinnen bitten den Vorstand, aber noch eine Nachfolge oder zumindest eine geeignete Unterstützung zu suchen.

In kurzer Zeit gelang es den beiden hervorragend, den Turnbetrieb in den zwei Gruppen (3 bis 6 Jahre und 7 bis 12 Jahre) wieder in Schwung zu bekommen. Wöchentlich sind derzeit 25 bis 30 Kinder mit Begeisterung in der Halle dabei. Es wird u.a. am Boden und an den Geräten geturnt. Der Fasching wurde gefeiert und es werden fleißig neue Übungen ausprobiert.

Eltern- Kindturnen

Dem Vorstand liegt ein Bericht von der Übungsleiterin Jessica Wirth-Nissen vor, die im September 2015 die kleinsten Turner von Angelika Friede übernommen hat. Derzeitig nehmen mittwochs von 15:30 bis 16:30 Uhr zehn Kinder mit Ihren Eltern an den Übungen teil. Zwischen den Begrüßungs- und Abschlusslied wird gespielt und Turnen geübt. Weitere Kinder und auch Krabbelkinder sind herzlich willkommen.

Volleyball

Spartenleiterin Kathrin Dahl berichtet, dass vier Mannschaften in der Sparte aktiv sind. Die Freizeitvolleyballer sind stets mit Begeisterung dabei. Seit einiger Zeit nehmen auch etliche Flüchtlinge teil. Die Mädels werden von Holger Wieting und Hans Grevenstein trainiert, um dann in der 2. oder 1. Damenmannschaft mitspielen zu können. Die 2. Damenmannschaft ist ganz erfolgreich und die 1. Damen, die seit der letzten Saison von Jörg Nitsch trainiert wird, steht zurzeit auf den vorletzten Platz in der Landesliga und es droht der Abstieg.

Walking

Spartenleitern Rita Bourbeck fehlt heute entschuldigt. Ihr Bericht liegt dem Vorstand vor.

Aus ihm geht hervor, dass zurzeit 14 Personen mehr oder weniger wöchentlich und fast bei jedem Wetter walken. Es wurde auch bei den TuS-Aktivitäten kräftig mitgeholfen. Ein gemeinsamer Ausflug führte nach Groningen und zur Weihnachtsfeier hatte Regina de Walmont zu sich nach Zuhause eingeladen. Anstatt der bezuschussten Trainingsanzüge wurden Softshell-Jacken angeschafft. Zum Schluss ihres Berichtes kündigt Rita Bourbeck an, ab 2017 aus persönlichen Gründen nicht mehr als Leiterin dieser Abteilung zur Verfügung zu stehen. Sie wird dem Walken aber treu bleiben.

5. Entlastung des bisherigen Vorständen

Zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt Wolf-Dieter Lutz das Wort. Er freut sich, in den letzten zwei Stunden gehört zu haben, wie lebendig und aktiv der Verein in seinen Abteilungen sei. Im Verein und insbesondere im Vorstand werde zielgerichtet und sehr gut gearbeitet. Er bittet die Anwesenden um Erteilung der Entlastung. Einstimmig erteilt daraufhin die Versammlung dem Vorstand die Entlastung.

Es folgt eine 20-minütige Pause, in der leckere Schnittchen gereicht werden.

6. Neuwahlen

a) 2. Vorsitzender

Thorsten Müller erklärt, dass er sich in naher Zukunft beruflich verändern werde und daher den Anforderungen, die ein 2. Vorsitzender zu erfüllen hat, nicht mehr nachkommen kann. Um dem Verein genügend Zeit zu geben, einen geeigneten Nachfolger zu finden, werde er einer Wiederwahl für ein Jahr zu stimmen. Der Vorsitzende schlägt daraufhin Thorsten Müller erneut für ein Jahr wiederzuwählen. Weitere Vorschläge werden nicht vorgetragen.

Einstimmig wird sodann Thorsten Müller, für die Dauer eines Jahres, zum 2. Vorsitzenden wiedergewählt. Thorsten Müller nimmt die Wahl an und bedankt sich für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen.

b) Schriftwart

Vom Vorstand und aus der Versammlung wird Willy Jagielki zur Wiederwahl vorgeschlagen. Willy Jagielki erklärt, er werde sich heute nochmal einer Wiederwahl stellen, 2018 aber nicht mehr. Nach über 40 Jahre sei er amtsmüde und es sei an der Zeit für eine/n Jüngere/n Platz zu machen.

Daraufhin wird Willy Jagielki einstimmig, für die Dauer von zwei Jahren, als Schriftwart wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an und dankt für das erneute Vertrauen.

c) Jugendwart

Diese Position bleibt weiterhin unbesetzt, da kein Kandidat bereit war bzw. vorgeschlagen wurde, das Amt zu übernehmen

d) Hallen-und Gerätwart

Nach Rücksprache mit den beiden Hallen- und Gerätewarten Hans-Heinrich Wiebusch und Bernd Meyer und auf Vorschlag vom Vorstand, wird Bernd Meyer einstimmig, für die Dauer von zwei Jahren, zum 1. Gerätewart und Hans-Heinrich Wiebusch einstimmig, für die Dauer von zwei Jahren, zum 2. Gerätewart gewählt. Beide Gewählten nehmen die Wahl an.

e) Festausschussmitglieder

Es werden keine neuen Festausschussmitglieder gewählt, da keine Vorschläge vorgetragen werden. Die bereits gewählten Festausschussmitglieder sind bis 2017 gewählt.

f) Kassenprüfer

Satzungsgemäß scheidet nach zwei Jahren Helga Lutz als Kassenprüferin aus. Als neuer Kassenprüfer wird Dr. Werner Blohm aus der Versammlung vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Daraufhin wird Dr. Werner Blohm, für die Dauer von zwei Jahren, einstimmig zum Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

g) Mitgliederverwaltung

Vom Vorstand und aus der Versammlung wird Karin Siats als Mitgliederverwalterin zur Wiederwahl vorgeschlagen. Karin Siats erklärt, dass sie sich nur noch dies eine Mal zur Wahl stelle. Danach möchte sie nach 18 Jahren diese immer mehr werdende ehrenamtliche Arbeit aufgeben.

Daraufhin wird Karin Siats, für die Dauer von zwei Jahren, einstimmig zur Mitgliederverwalterin wiedergewählt. Sie nimmt die Wahl an.

h) Bestätigung der Sparten- und Übungsleiter

Von der Versammlung wird die neue Sparten- und Übungsleiterin für Eltern- und Kindturnen Jessica Wirth-Nissen sowie Doris Söhl und Simone Bürger als Sparten- und Übungsleiterinnen für Kinderturnen einstimmig bestätigt.

7. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass am 08.04.2016 der Kreissporttag in der Reithalle in Elmlohe stattfindet. Des Weiteren teilt er die anstehenden **Veranstaltungstermine** (Osterfeuer und Maibauaufstellen) mit den anderen Vereinen mit.

Während der Sportwoche wird erstmalig ein Seniorennachmittag im Festzelt angeboten und die Damen werden in Wremen ein Fußballspiel gegen Frelsdorf austragen.

Von der Gemeinde Wurster Nordseeküste ist dem FC Land Wursten die Eigenverantwortung zur Sperrung der Fußballplätze übertragen worden.

Ortsbürgermeister Hanke Pakusch überbringt vom Ortsrat Wremen die Grüße. Er dankt für die sehr gute Zusammenarbeit mit den anderen örtlichen Vereinen und nimmt freudig zur Kenntnis, dass sich auch der TuS um die ortsansässigen Flüchtlinge kümmert und versucht sie hier zu integrieren.

Der 1. Vorsitzende des **TSV Mulsum** Wolfgang Tietje bedankt sich für die Einladung und wünscht allen Wieder- und Neugewählten viel Erfolg. Er dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht sich für beide Vereine weiterhin ein gutes und erfolgreiches Miteinander.

Ortbrandmeister Volker Hachmann dankt für die Einladung und gratuliert den Jubilaren für ihre langjährige Vereinsmitgliedschaft, insbesondere Inge und Werner Frese die mit Ihrer Enkelin Stephanie das beste Beispiel für generationsübergreifende Vereinstreue abgeben. Weiterhin dankt Volker Hachmann für die gute Zusammenarbeit und wünscht dem Verein viel Erfolg.

Der 2. Vorsitzende des **Schützenvereins** Helmut Siemann dankt für die Einladung und gratuliert allen Wiedergewählten und wünscht ihnen gutes Gelingen. Er dankt

der Fahnenabordnung, die in jedem Jahr treu mit der Vereinsfahne beim Schützenumzug dabei ist.

Zum Schluss der Versammlung dankt der Vorsitzende allen Anwesenden für ihr Kommen und das rege Interesse. Er wünscht allen ein erfolgreiches, gesundes und sportliches Jahr.

Um 22.40 Uhr schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Protokollant
Willy Jagielki

1. Vorsitzender
Uwe Friedhoff